

An den
Stadtrat der Stadt Landshut
Rathaus

Nr. 1149

13. Mai 2013

13.5.13 g/R

Dringlichkeitsantrag
zum Bausenat am 14. Mai 2013

Die Verwaltung möge über den Ablauf und die Erkenntnisse beim Hochwasserereignis am Samstag, den 27. April 2013 im Stadtosten berichten.

Insbesondere wird dabei auf die Ursache des Dammbbruchs und der Nichtnutzung der Regenrückhaltebecken bei Attenkofen eingegangen.

Künftige Maßnahmen, evtl. auch in Zusammenarbeit mit dem Landkreis, die aufgrund des Ereignisses umzusetzen sind, sollen dargestellt werden (Kosten, Fördermittel?).

Die für die Sofort-Maßnahmen entstandenen Kosten sind aufzuzeigen.

gez.

Ludwig Graf



Rudolf Schnur